



An den Grossen Rat

06.5043.07

BVD/P065043

Basel, 5. Dezember 2018

Regierungsratsbeschluss vom 4. Dezember 2018

## **Anzug Dominique König-Lüdin und Konsorten für eine direkte Veloverbindung Gellertstrasse zu den Sportanlagen St. Jakob**

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 11. Januar 2017 vom Schreiben Dominique König-Lüdin und Konsorten des Regierungsrates Kenntnis genommen und – dem Antrag des Regierungsrates folgend – den nachstehenden Anzug Dominique König-Lüdin stehen gelassen und dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

„Im Mai des vergangenen Jahres gelangte die Anzugstellerin mit einer kleinen Anfrage betreffend einer sicheren Veloverbindung von der Gellertstrasse zum St. Jakob an die Regierung. Die Antwort der Regierung kann aber nicht befriedigen, deshalb sollen mit diesem Anzug die Anliegen vertiefter abgeklärt werden.

Gewünscht wird eine direkte Veloverbindung von der Gellertstrasse zu den Sportanlagen des St. Jakob ohne Umwege über das hintere Lehenmatt. Die von der Regierung vorgeschlagene offizielle Veloroute mag wohl für Velofahrer aus der Lehenmatt richtig und direkt sein, kann aber für Velofahrer aus dem Gellertquartier nicht als optimal bezeichnet werden. Hinzu kommt, dass während den nächsten zwei Jahren durch die Erweiterung des St. Jakob-Stadions die empfohlene Radstrecke in der Birsstrasse sehr gefährlich ist. An- und Wegfahrten von schweren Transportfahrzeugen zu dieser Grossbaustelle bedeuten eine sehr grosse Gefahrenquelle für sämtliche Radfahrer. Später wird sich die Situation nur bedingt verbessern, da die sich dort befindende Ein- und Ausfahrt des St. Jakob-Parkhauses vermehrt benützt wird.

Um also direkt vom Gellert zum St. Jakob zu gelangen werden die Velofahrer weiterhin den Fussgänger/ Velo-Tunnel in verbotener Richtung benützen, was sowohl für die Fussgänger als auch für die Velofahrer mit der jetzigen Verkehrsregelung im Tunnel zu erhöhter Gefahr führt.

Die Einführung einer Mischfläche im Tunnel für alle Benutzerinnen wäre auch bei einer Breite von 3.90 m möglich. Dass es mit gegenseitiger Rücksichtnahme möglich ist, eine Fahrstrecke für Velofahrer in beiden Richtungen und Fussgänger frei zu geben, zeigt der Brückenübergang beim Birsköpfli, in der Solitude oder beim Hexenweglein. Die bestehende Situation kann so nicht akzeptiert werden und ruft gerade auch in Hinblick auf die bevorstehende Fussball EM 08 nach einer sicheren und attraktiven Lösung zu den Sportanlagen und dem Gartenbad St.Jakob.

Der Grosse Rat hat im Januar 2006 den 2. Velorahmenkredit für den Ausbau der Velowege in der Stadt Basel bewilligt. Die anfallenden Kosten für eine sinnvolle und sichere Verkehrsführung könnte über diesen Kredit finanziert werden und wären somit keine Belastung für die laufende Rechnung.

Obwohl die Regierung in ihrer Antwort schreibt, dass eine optimale Verbindung via Gellertstrasse nur langfristig mit aufwendigen baulichen Massnahmen und wohl auch hohen Kosten zu realisieren sei, bitte ich sie dennoch eingehend zu prüfen und zu berichten.

- Ob der bestehende Fussgänger/Velo- Tunnel im Mischverkehr für Fussgänger und Velofahrer in beiden Richtungen benutzt werden kann.
- Ob vom Südausgang des FG/Velo-Tunnels bis zur Kreuzung St.Jakob eine Lösung entlang dem Stadion geführt werden kann.

Dominique König-Lüdin, Lukas Labhardt, Ernst Mutschler, Brigitte Hollinger, Anita Heer, Francisca Schiess, Helen Schai-Zigerlig, Jörg Vitelli, Martina Saner, Martin Lüchinger, Beat Jans, Jan Goepfert, Michael Wüthrich, Marcel Rünzi, Martin Hug“

Wir berichten zu diesem Anzug wie folgt:

Der Regierungsrat hat bereits mehrfach ausgeführt, dass in der Gellertstrasse zu wenig Platz für weitere Verbesserungen für den Veloverkehr vorhanden ist. Deshalb sollen auf der alternativen Verbindung via Stadionstrasse–Birsuferweg zusätzliche Velomassnahmen umgesetzt werden. In der Stadionstrasse wurde bereits der Velogegenverkehr eingerichtet, so dass man mit dem Velo von der Gellertstrasse direkt zur Birsstrasse oder in die entgegengesetzte Richtung fahren kann. Zurzeit laufen zudem die Arbeiten am Projekt Veloverbindung Birsuferweg. Die damit geplanten Verbesserungen für den Veloverkehr werden eine sichere Verbindung von der Birsstrasse zu den Sportanlagen im St. Jakob-Gebiet gewährleisten.

Das Projekt Veloverbindung Birsuferweg wird im Jahr 2019 dem Regierungsrat respektive dem Grossen Rat zur Entscheidung vorgelegt werden. In diesem Rahmen wird der Regierungsrat abschliessend zum vorliegenden Anzug berichten.

## 1. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir, den Anzug Dominique König-Lüdin betreffend „für eine direkte Veloverbindung Gellertstrasse zu den Sportanlagen St. Jakob“ erneut stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann  
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin